THAILAND

Innovationsnetzwerke für nachhaltige Landwirtschaft

Förderung innovativer Lösungen zur Stärkung der Nachhaltigkeit der landwirtschaftlichen Produktions- und Bewirtschaftungssysteme

PROJEKTTITEL
Deutsch–thailändisches Kooperationsprojekt zur Stärkung der Nachhaltigkeit von Agrarsystemen durch Innovationsnetzwerke

LAUFZEIT
01/2024 bis 12/2026

STAND
Januar 2024

Agrarberatung

Lieferketten

Klimaanpassung & Klimaschutz

Die Landwirtschaft in Thailand

Landwirtschaftliche Betriebe in Thailand sind noch überwiegend kleinbäuerlich strukturiert. In den kommenden Jahren steht ein Strukturwandel bevor, da Betriebsleiter überaltern und die Rentabilität der kleinbäuerlichen Landwirtschaft zum Erhalt der Betriebe nicht ausreicht. Die Bodenfruchtbarkeit nimmt aufgrund ungeeigneter Bewirtschaftungsmethoden und des übermäßigen Einsatzes von Agrochemikalien ab. Den Landwirten fehlt die Erfahrung, um die Umweltauswirkungen der Landwirtschaft zu verringern oder die Risiken des Klimawandels zu mindern.

Das Projekt

Das Projekt unterstützt Bemühungen der thailändischen Regierung zur Transformation des lokalen Agrar- und Lebensmittelsektors. Es baut Netzwerke aus thailändischen und ausländischen Akteuren in wichtigen landwirtschaftlichen Wertschöpfungsketten auf, um innovative Lösungen auf der Grundlage des Konzepts der Agrarökologie zur Verbesserung der Nachhaltigkeit der landwirtschaftlichen Produktion in Thailand zu demonstrieren. Die Ergebnisse werden den jeweiligen Akteuren zur Verfügung gestellt, um die Übernahme dieser Innovationen und damit die Nachhaltigkeit der thailändischen Agrarproduktion zu fördern.

Projektziele

- Aufbau von Netzwerken von Technologie- und Dienstleistungspartnern, Landwirten und anderen Akteuren in wichtigen Wertschöpfungsketten Thailands,
- Vernetzung von Anbietern und potenziellen Nutzern nachhaltiger Innovationen,
- gemeinsame Entwicklung, Umsetzung und Präsentation ausgewählter nachhaltiger Innovationen,
- Verbreitung von Informationen über nachhaltige Lösungen und Förderung ihrer Umsetzung durch andere Netzwerkmitglieder.

Transport von Zuckerrohrstrohballen für die energetische Nutzung.

Gefördert durch:

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

PORTRÄT THAILAND
Thailand liegt in Südostasien. Es hat rund 70 Mio. Einwohner und ist mit 513 Tsd. km² etwa 1.5 mal so groß wie Deutschland. Im Norden herrscht wechselfeuchtes tropisches Klima, im Süden tropisches Monsun-Klima. Thailand ist ein weltweit führender Produzent und Exporteur von Reis, Zucker, Tapioka und Obst.

Ergebnisse und Erfolge

Das Projekt möchte einen Beitrag leisten zur Steigerung der Effizienz des Einsatzes landwirtschaftlicher Betriebsmittel und der Produktivität der landwirtschaftlichen Produktion durch zunehmende Mechanisierung und Digitalisierung. Es wird die Feinstaubbelastung durch die Verbrennung von Ernterückständen durch die verstärkte alternative Nutzung der Rückstände verringern und die Bodenfruchtbarkeit durch die Förderung agrarökologischer Praktiken erhöhen.

Das Projekt nahm am 01. Januar 2024 seine Arbeit auf. Es baut auf den Erkenntnissen des ersten deutsch-thailändischen bilateralen Kooperationsprojekts auf, das am 31. Dezember 2023 erfolgreich abgeschlossen wurde

Projektpartner und Kooperationen

- Ministry of Agriculture and Cooperatives (MOAC):
  - Bureau of Foreign Agricultural Affairs (BOFAA),
  - Department of Agricultural Extension (DOAE),
- Netzwerk von Technologie-, Wissens- und Dienstleistungsanbietern in Thailand und im Ausland,
- Innovative thailändische Landwirtinnen und Landwirte sowie deren Organisationen,
- andere Akteure der landwirtschaftlichen Wertschöpfungsketten in Thailand.

Operativer Projektpartner

Department of Agricultural Extension (DOAE) of MOAC
2143/1 Phaholyothin Road, Chatuchak District, Bangkok 10900, Thailand

Durchführende Institutionen

GOPA AFC GmbH (AFC) in Arbeitsgemeinschaft
mit DLG International GmbH (DLG)

German-Thai cooperation project to strengthen the sustainability of agricultural systems through innovation networks

c/o Department of Agricultural Extension (DOAE) of MOAC
2143/1 Phaholyothin Road, Chatuchak District, Bangkok 10900, Thailand

Bilaterales Kooperationsprogramm
des BMEL

GFA CONSULTING GROUP
Generalbeauftragte des BMEL Büro Berlin

Die BKP-Projekte werden aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über die GFA Consulting-Group GmbH gefördert.

HERAUSGEBER
GOPA AFC GmbH
Baunscheidtstr. 17
D-53113 Bonn
Tel: 0228 923940 00
E-Mail: info@gopa-afc.de
Web: www.gopa-afc.de

TEXT
GOPA AFC

BILDNACHWEIS
Seite 1: Shutterstock/ Aek Chutchatchawan
Seite 2: Shutterstock

GESTALTUNG
K-tiv.com, Berlin
Pauline De Langre
Michael Berger

STAND
Januar 2024